



Kabelgesteuertes Manipulatorfahrzeug MF3

Der Einsatz dieses ferngesteuerten Systems erstreckt sich auf radioaktiv kontaminierte Räume und Bereiche höchster Ortsdosisleistung. Es wird zur Lageerkundung, zu Strahlenmessungen, zur Aufnahme von Gegenständen und zum Arbeiten mit verschiedenen Werkzeugen eingesetzt.

Das Manipulatorfahrzeug wird über ein 100m langes Kabel aus dem 230V Netz versorgt. Alle Steuer-, Bild-, und Tonsignale werden ebenfalls über dieses Kabel übertragen. Das mit vier schwenkbaren Kettenfahrwerksträgern ausgerüstete Fahrwerk passt sich besonders gut Bodenunebenheiten an und kann Treppen steigen. Das Fahrzeug ist mit austauschbaren Knickarmmanipulatoren, einer auf einem Schwenk- und Neigekopf sitzenden Schwarzweiß-Stereofernsehkamera und zusätzlichen Fahrkameras mit Mikrophon und Beleuchtungseinrichtungen ausgerüstet. Für die Manipulatoren stehen verschiedene Zangen und Werkzeuge zur Verfügung.

Technische Daten

| | |
|------------------------|------------------------|
| Kabellänge | 100 m |
| Gesamtgewicht | Max. 400 kg |
| Nutzlast | 250 kg |
| Länge | 2.260/940 mm |
| Breite | 745 mm |
| Höhe | 400/1.080 mm |
| Geschwindigkeit | 0-10 /min stufenlos |
| Treppensteigfähigkeit | 45° |
| Fahrwerksträger | 4, einzeln verstellbar |
| Stromversorgung | 230V - /16A |
| Manipulator | KM20, KM80 |
| Bewegungsmöglichkeiten | 6 max. 8 |
| Armlänge | 1.600 mm 2.000 mm |
| Tragkraft an der Zange | 20 daN 80 daN |
| Transportfahrzeug | Spezial-LKW |

